



GEBÄRDENUNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION (GUK)

Wenn Worte fehlen, tanzen die Hände

REFERENTIN:
Heike Ludwig

ZIELGRUPPE:



Das haben Sie davon:

Kennenlernen der Grundgebärden | Gebärden für alle in der Gruppe im pädagogischen Alltag | Möglichkeiten des Einsatzes bei Mehrsprachigkeit

Das erwartet Sie:

Die Gebärdenunterstützte Kommunikation (GuK) ist eine Methode, die Kindern, die nicht oder noch nicht sprechen, eine Möglichkeit zur Verständigung bietet. Durch Gebärden und einfache Handzeichen werden Spracherwerb und Sprechenlernen alltagsintegriert gefördert, zugleich grundlegende kognitive Fähigkeiten entwickelt. Ursprünglich entstanden für die Kommunikationsgestaltung mit Kindern mit einem Down-Syndrom, eignet sich das Verfahren u.a. auch für alle Kinder, die mit anderer Herkunfts- und Herzessprache die deutsche Sprache gerade erst erlernen.

In diesem Seminar lernen Sie erste Gebärden kennen, erhalten praktische Tipps zur Einführung und entwickeln Ideen, wie Sie GuK in Ihrem pädagogischen Alltag umsetzen können – leicht, lebendig und mit viel Spaß am gemeinsamen Verstehen.

TERMIN:

21. JANUAR 2026
9:00 - 16:00 UHR

SEMINARNUMMER:
S26:01



ORGANISATORISCHES

- | | |
|-------------------------|---------------------------|
| • Umfang: | 1-Tagesseminar |
| • Teilnehmer*innenzahl: | max. 16 |
| • Kosten: | 135 € |
| • Veranstaltungsort: | Veranstaltungsraum CAMPUS |

